

Naturstein aus Verona:

Exporte gestiegen

Naturwerkstein »made in Verona« liegt weiterhin im Trend. Die Exporte in die USA sowie nach Osteuropa und Russland haben im letzten Jahr ein Rekordniveau erreicht. Man blickt zuversichtlich in die Zukunft.

Die Daten für die ersten neun Monate des Jahres 2006 liegen vor und bestätigen den Trend, der sich bereits nach dem Halbjahresabschluss abgezeichnet hat: Verona bleibt italienischer Branchensieger im Import und Export von Naturwerkstein. Die Ausfuhren sind um 6 %, die Einfuhren sogar um 16 % gestiegen. Der Umsatz belief sich auf mehr als 398 Mio. €. Rekordergebnisse wurden bei den Exporten in die USA sowie nach Russland und Osteuropa (v. a. Polen, Kroatien und Ungarn) erzielt. Allerdings hat sich der rückläufige Trend im Geschäft

mit Deutschland und Österreich bestätigt.

USA Spitzenreiter

Rund 30 % des vom Studien- und Forschungszentrum der Industrie- und Handelskammer Verona für die Monate Januar bis September 2006 ermittelten Exportumsatzes von mehr als 398,2 Mio. € (2005 waren es rund 377,1 Mio. €) entfallen auf die USA (117,58 Mio. €). Der Export nach Deutschland ist zwar rückläufig (knapp 110,6 Mio. € 2006 gegenüber 113,3 Mio. € 2005), entspricht aber immerhin noch einem

Anteil von 25 % am italienischen Gesamtexport. Auch der Export nach Österreich (14,5 Mio. € 2006 im Vergleich zu 16,46 Mio. € im Vorjahr) und in die Niederlande (8,6 Mio. € 2006 im Vergleich zu 9,2 Mio. € 2005) ist leicht zurückgegangen.

Gestiegen sind hingegen die Ausfuhren nach Großbritannien (von 15,6 Mio. € 2005 auf 16,47 Mio. € 2006) und Frankreich (von knapp 8,3 Mio. € 2005 auf über 9,1 Mio. € 2006). Im Detail sieht es in den als Zukunftsmärkte gehandelten Ostländern so aus: Russische Föderation: 6,34 Mio. € (2005: 4,14 Mio. €); Kroatien: 6,34 Mio. € (2005: 4,82 Mio. €); Ungarn: 4 Mio. € (2005: 3,28 Mio. €). Es handelt sich also nach wie vor um relativ kleine Marktanteile.

Es herrscht Optimismus

Insgesamt blickt man in Verona wieder zuversichtlicher in die Zukunft. Die Gatter sind nach Auskunft vieler Werke wieder ausgebucht, die Lieferzeiten werden eher länger. Selbst in den sonst flauen Wintermonaten scheinen die italienischen Unternehmen auf Hochtouren zu arbeiten, was in den vergangenen Jahren nicht immer der Fall war. Auch wenn mit Sicherheit der extrem milde und schneearme Winter eine Rolle spielt: Die von vielen Unternehmen in den letzten Jahren unternommenen Bemühungen um Qualitätsverbesserung, aber auch um eine stärkere Zusammenarbeit und ein einheitlicheres Auftreten, scheinen jetzt zusätzlich die erhofften Früchte zu tragen.

Alexandra Becker

Naturwerkstein Verona (Zeitraum Januar bis September 2006):

Export	Import
398 Millionen € (+ 6 %)	130 Millionen € (+ 16 %)
Marktanteil USA: 30 % (= 117,6 Millionen €)	Afrika: 34 Millionen € Asien: 38 Millionen €
Marktanteil Bundesrepublik: 25 % (= 110,6 Millionen €)	

Exportplus nach:

Nordamerika, Mexiko, Russland, Polen, Kroatien, Ungarn, Spanien, Frankreich

Exportminus nach:

Deutschland, Österreich, Afrika

Andere italienische Naturwerksteinverbände (Zeitraum Januar bis September 2006):

Export	
Massa Carrara	264 Millionen €
Lucca	85 Millionen €
Bergamo	49 Millionen €
Vicenza	48 Millionen €

Natural Stone
Granite Collection

LEVANTINA
SOLID SURFACES SOLUTIONS

Neue Projekte Neue Realitäten

Grossartige Verschmelzung zwischen
Avantgarde und Natur.
Lassen Sie Ihre Inspiration fliessen.
Wir tragen den NaturStein bei.

Granit: Azul Platino